

Ergebnisprotokoll

8. Sitzung des Sanierungsbeirates Steilshoop-Zentrum am 19.11.2024 um 19.00 Uhr

Ort:	Feiersaal der Martin Luther King-Kirchengemeinde
Teilnehmende:	18 Personen
Vertreter/innen Bezirksamt:	Dirk Mecklenburg (Fachamt Sozialraummanagement)
Vertreter/innen Sanierungsträger:	Ludger Schmitz, Florian Muarrawi (steg Hamburg)
Gesprächsführung:	Ludger Schmitz
Ergebnisprotokoll:	steg Hamburg

TOP 1: Begrüßung / Organisatorisches:

Herr Schmitz begrüßt alle Anwesenden zur Sitzung des Sanierungsbeirates, verteilt die Teilnehmerliste, weist auf die Abstimmungsmodalitäten gemäß Geschäftsordnung hin und stellt die Tagesordnung vor.

TOP 2: TauschBar Steilshoop

Anna-Sophie Hippke, Vorsitzende des Vereins **Tausche Bildung für Wohnen Hamburg e.V.**, stellt in einem Kurzvortrag ihre Arbeit vor: Die deutschlandweit tätige Organisation setzt sich für bessere Bildungschancen für Kinder und Jugendliche in sozial benachteiligten Stadtteilen ein. Seit Sommer 2023 betreibt Tausche Bildung für Wohnen Hamburg eine Tauschbar in Steilshoop. Zwischen dem Einkaufszentrum, dem Schulcampus und einer Moschee befindet sich ein 140m² großer Lern- und Erlebnisraum für Kinder und Jugendliche. An zwei Tagen in der Woche erhalten 120 Kinder kostenlose und individuelle Lernförderungsangebote. Zusätzlich werden auch Wochenend- und Ferienaktivitäten angeboten. Neben der Wissensvermittlung liegt der Schwerpunkt auf Stärkung des Selbstbewusstseins, der Selbstständigkeit und der Begeisterungsfähigkeit. Das Angebot wird sehr gut angenommen und ist im Stadtteil bekannt. Die Betreuung erfolgt durch drei Hauptamtliche, sechs Bildungspat:innen und Ehrenamtliche. Der Betreuungsschlüssel liegt bei 1:4. Für ihr freiwilliges Engagement erhalten die Bildungspat:innen kostenlosen Wohnraum. Für Steilshoop wünscht sich der Verein u.a. eine bessere ärztliche Versorgung, mehr Sportangebote und kostenloses Schulessen. Auch sollten die Institutionen, die bereits im Stadtteil aktiv sind, gestärkt werden (personell, finanziell und räumlich). Frau Hippke steht Ihnen gerne für Fragen zu den Angeboten und zu Mitmachmöglichkeiten zur Verfügung.

Kontaktdaten Frau Hippke:

E-Mail: hippke@tauschebildung-hamburg.org,

Tel.: 0177/4759866

TOP 3 Kultur im öffentlichen Raum

In der Septembersitzung des Sanierungsbeirates wurde von einem Teilnehmer der Wunsch nach einer Diskussion über Kultur im öffentlichen Raum geäußert. Da der Antragsteller nicht anwesend ist, beschließt das Plenum, diesen Tagesordnungspunkt nicht zu behandeln.

TOP 4 Sitzungstermine im Jahr 2025

Der Sanierungsbeirat wird auch im Jahr 2025 viermal tagen. Als Terminvorschläge werden der 28.01., 13.05., 15.07. und 14.10.2025 bestätigt.

Herr Mecklenburg verweist auf die Öffentliche Plandiskussion zum Bebauungsplanverfahren Steilshoop 13 (Nahversorgungszentrum Steilshoop) am 13.01.2025. Im Rahmen einer öffentlichen Plandiskussion sollen Bürgerinnen und Bürger frühzeitig in das Bebauungsplanverfahren einbezogen werden und Möglichkeiten zur Stellungnahme erhalten. Herr Holzbauer wünscht sich eine enge Verzahnung zwischen dem B-Planverfahren und der U5-Bautätigkeiten. Herr Schmitz und Herr Muarrawi verweisen darauf, dass eine öffentliche Plandiskussion dies nur am Rande gewährleisten kann, hier liege der Schwerpunkt auf Ermittlung relevanter Belange für das B-Planverfahren.

Herr Dallmeier schlägt vor, zum Thema „Bau der U5-Haltestelle“ Anfang 2025 eine gemeinsame Sitzung des Sanierungsbeirates Steilshoop-Zentrum und der Stadtteilkonferenz Steilshoop durchzuführen (Termine: 28.01. oder 11.02.2025) und hierzu Frau Taaks (HOCHBAHN U5 Projekt GmbH) einzuladen.

Nachrichtlich: Die gemeinsame Sitzung zum Thema „Bau der U5-Haltestelle“ findet am Dienstag, 28. Januar 2025 um 19.00 Uhr (Ort: Campus Steilshoop / Stadtteilraum) statt.

TOP 5 Verfügungsfonds Steilshoop-Zentrum

Förderkriterien:

Herr Schmitz berichtet, dass die verwaltungsinterne Abstimmung zu diesem Thema zu folgendem Ergebnis geführt hat:

- Zur Frage: *Was ist ein in sich abgeschlossenes Projekt ?*
Ein in sich geschlossenes Projekt liegt immer vor, wenn es sich um ein einmaliges und zeitlich begrenztes Vorhaben handelt.
- Zur Frage: *Wer beurteilt und entscheidet darüber, ob es sich bei einem beantragten Projekt um die Wiederholung eines bereits einmal durchgeführten Projektes handelt?*
Die Beurteilung und Entscheidung erfolgt durch den Sanierungsbeirat. Die Regelungen für Folgeprojekte (maximal zweimalige Förderung bei Nachweis der Verstetigung) bleiben unberührt.

Herr Schmitz weist außerdem darauf hin, dass VFF-Projekte, die ausschließlich aus Honorarmitteln finanziert werden, nicht gefördert werden.

Projektantrag 14/24:

Anschaffung von Spielgeräten für den Stadtinsel-Kindertreff Steilshoop

Herr Schindler von der Stadtinsel e.V. stellt den Projektantrag vor: Der Verein möchte für den Kindertreff im EKZ (I. OG) eine hochwertige, klappbare Tischtennisplatte und einen Airhockey-Tisch anschaffen. Der Kindertreff ist seit Jahren eine wichtige Anlaufstelle für Kinder im Stadtteil und wird durchschnittlich von 40-50 Kindern besucht.

Gesamtkosten: 698,99 EUR / Förderung: 349,00 EUR (50%)

Der Antrag wird einstimmig bewilligt. (14 Ja-Stimmen)

TOP 6: Sonstiges

Kurzbericht über die 2024 durchgeführten Verfügungsfondprojekte im Sanierungsbeirat

Die steg bittet alle Projektträger die im Jahr 2024 mit Mitteln des VFF geförderte Projekte durchgeführt haben, hierzu in der ersten Sitzung des Sanierungsbeirates im Jahr 2025 kurz darüber zu berichten.

Terminhinweis:

Herr Mecklenburg lädt die Teilnehmenden nochmals zur RISE-Veranstaltung am 04. Dez. ein.

15. Jahre Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE)

Veranstaltung des Bezirksamtes Wandsbek

Wann: 04. Dezember, von 18.00 – 20.00 Uhr

Wo: Jenfeld-Haus, Charlottenburger Straße 1, 22045 Hamburg

Anmeldungen bitte bis 22.11.24 unter:

bezirksamtsleitung@wandsbek.hamburg.de oder Tel. (040) 428 81-3001

Hinweise

E-Mail-Verteiler: Alle Interessierten, die per E-Mail informiert werden möchten, müssen in dem verteilten Formular ihre E-Mail-Adresse eintragen und mit ihrer Unterschrift erklären, dass sie sich ausdrücklich damit einverstanden sind, dass ihre Daten zu Informationszwecken im Rahmen der Gebietsentwicklung im Sanierungsgebiet Steilshoop-Zentrum genutzt werden dürfen. Diese Einwilligung kann jederzeit per E-Mail an steilshoop-zentrum@steg-hamburg.de widerrufen werden.

Die **Tagesordnungen und Protokolle** des Sanierungsbeirates sowie viele **weitere Informationen** zum RISE-Fördergebiet Steilshoop-Zentrum finden Sie auf der Internetseite www.steilshoop-zentrum.de.